

Weihnachtsmänner klauen Weihnachtsbaum am Nikolaustag

Am Sonntagabend haben zwei als Weihnachtsmänner verkleidete Personen aus dem Vorraum eines Geldinstitutes an der Ardeyer Straße in Fröndenberg einen komplett geschmückten Weihnachtsbaum entwendet.

Dabei blieben sie nicht unbeobachtet! Die dort gefertigten Videoaufzeichnungen lassen gegen 22.55 Uhr die verkleideten Personen bei ihrer unehrenhaften Beschäftigung erkennen.

Wer hat ebenfalls verdächtige Wahrnehmungen gemacht? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0.

Zeugin vertreibt Einbrecher

Am Sonntag drangen unbekannte Einbrecher durch eine Terrassentür in ein Haus an der Goekenheide in Weddinghofen ein. Als die nebenan wohnende Zeugin durch eine Verbindungstür in das betroffene Haus gehen wollte, störte sie vermutlich die Täter, die unerkant entkommen konnten. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Bewaffneter Raubüberfall auf Tankstelle – Polizei sucht Zeugen

Am Sonntagabend betrat gegen 21.10 Uhr ein bewaffneter und maskierter Einzeltäter eine Tankstelle an der HansasträÙe in Unna. Er hielt der 23-jährigen Angestellten und zwei weitere anwesenden 22 und 19 Jahre alten Personen, die sich in der Tankstelle aufhielten, eine schwarze Waffe vor und forderte sie auf, die Geldscheine aus der Kasse in eine von ihm mitgebrachte Plastiktüte zu packen. Mit seiner Beute flüchtete anschließend der Täter.

Er wird wie folgt beschrieben: etwa 20 bis 30 Jahre alt, ungefähr 180 cm groß. Er soll eine normale Statur gehabt haben und sprach akzentfreies Deutsch. Bekleidet war er mit einem olivgrünen Parka, einem schwarzen Oberteil mit weißem Aufdruck, schwarzer Hose und grauen Schuhen. Das Gesicht hatte er mit einer Maske mit Sehschlitzen, einer Kapuze und einer Baseballkappe verhüllt. Er bedrohte die angetroffenen Personen mit einer schwarzen Waffe.

Wer kann weitere Angaben zum Raub oder zum möglichen Täter machen? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0.

Hannoveraner Problemfans

beschießen Bundespolizisten mit Signalmunition

Im Rahmen der An- und Abreise von Hannoveraner Problemfans, anlässlich der Bundesligabegegnung FC Schalke 04 – Hannover 96, kam es am späten Freitagabend (04. Dezember) zu gewalttätigen Auseinandersetzungen am Dortmunder Hauptbahnhof. Bundespolizisten wurden mit Pyrotechnik beschossen.

Die hässliche Seite des Fußballs zeigte sich in der Nacht von Freitag auf Samstag am Dortmunder Hauptbahnhof. Circa 200 Problemfans von Hannover 96 reisten nach der Bundesligapartie Schalke – Hannover, mit der S 2, nach Dortmund. Dort verließen sie den Hauptbahnhof um sich für ein Gruppenfoto auf der Katharinentreppe zu positionieren. Aus der Gruppe schossen dann Gewalttäter, mehrfach, mit Signalmunition (Seenotrettungsfackeln), auf Einsatzkräfte der Bundespolizei. Diese konnten den mehreren hundert Grad heißen Geschossen ausweichen. Nach szenetypischen Fangsängen, begab sich die Gruppe zurück in den Hauptbahnhof.

Gegen 01:25 Uhr (05. Dezember) kam es auf dem Vorplatz zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen zwei Gruppierungen, für dessen Zuordnung es noch weitere Ermittlungen der Bundespolizei bedarf. Bei einer der Gruppen handelte es sich mutmaßlich um die zuvor schon negativ aufgefallenen Hannoveraner Problemfans. Als Einsatzkräfte der Bundespolizei auf dem Vorplatz eintrafen, flüchtete ein Teil der Gruppe. Die verbliebenen Personen bewarfen die Einsatzkräfte mit Flaschen. Daraufhin kam es zum Pfefferspray und Schlagstockeinsatz. Zwei Personen wurden in Gewahrsam genommen.

Gegen 01:35 Uhr nutzte diese Gruppe einen Regionalexpress über Kamen in Richtung Hamm. Im weiteren Verlauf der Rückreise, wurden mehrere Wagen eines Regionalexpress erheblich

beschädigte und massiv verunreinigt.

Einbruch in die ev. Kita Büscherstiftung

In der Nacht zu Montag haben unbekannte Täter sich Zutritt zur ev. Kita Büscherstiftung an der Büscherstraße verschafft. Im Gebäude brachen sie Schränke auf und entwendeten Bargeld. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Bewohner vertreibt Einbrecher an der Erlentiefenstraße

Am Freitag drangen um 17:38 Uhr unbekannte Täter durch ein Fenster in ein Einfamilienhaus in der Erlentiefenstraße in Overberge ein. Dort wurden sie vermutlich durch einen Zeugen gestört. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

88-jährige Frau überfallen – Polizei sucht Zeugen

Eine unbekannte Frau hat am Donnerstagnachmittag in Lünen einer 88-jährigen Frau die Halskette sowie die Armbanduhr geraubt. Anschließend fuhr sie in einem Auto unerkant davon.

Die 88-jährige Lünerin war gegen 15 Uhr zu Fuß mit ihrem Rollator in der Bergstraße in Richtung Norden unterwegs. Ersten eigenen Angaben zufolge näherte sich plötzlich von hinten ein größeres, dunkles Auto. Auf Höhe der Frau hielt es an. Aus dem Fenster der Beifahrerseite fragte eine unbekannte Frau die Seniorin nach einer Wegbeschreibung. Hierbei lehnte sie sich weit aus dem Fenster. Die Lünerin ging näher an das Auto heran. Als „Dank“ für die Beschreibung drückte die Unbekannte die 88-Jährige fest an sich, küsste sie und hielt sie mit beiden Händen fest. Als die Tatverdächtige dann nach ihrer Halskette griff, versuchte die Seniorin, sich loszureißen. Nachdem dies gelang, bemerkte sie das Fehlen ihrer Kette sowie ihrer Armbanduhr. Nach der Tat fuhr das Auto in Richtung Kupferstraße davon.

Laut Zeugenaussage handelte es sich bei dem Fahrzeug um einen größeren, dunklen Pkw. Der Fahrer war ein 40 bis 50 Jahre alter Mann mit dunklen Haaren. Die Tatverdächtige hatte ebenfalls dunkle Haare.

Die Polizei sucht nun Zeugen. Wenn Sie Hinweise zu der Tat geben können, melden Sie sich bitte bei der Kriminalwache der Dortmunder Polizei unter Tel.: 0231-132-7441.

Raub am Geldautomaten – Polizei fahndet mit Foto nach den Tätern

Die Dortmunder Polizei fahndet mit einem Lichtbild nach unbekanntem Räubern. Die beiden Männer hatten sich am 11. Juli 2015 gegen 16.10 Uhr ihrem Opfer an einem Bankautomaten in der Kaiserstraße genähert und dann in dreister Weise ihr Bargeld an sich gebracht.



Wer kennt diese beiden Männer?

Die 54-jährige Frau hatte gerade ihre Bankkarte in den Automaten einer Sparkassenfiliale an der Kaiserstraße gesteckt und die Geheimzahl eingegeben. Plötzlich drängten sich die Unbekannten zwischen die Frau und den Automaten und hielten sie davon ab, dass angeforderte Geld aus dem Ausgabeschacht zu nehmen. Stattdessen griffen sie beherzt zu und flüchteten mit dem Geld.

Die Männer wurden beschrieben als: 1. kurze/ schwarze Haare, braun gebrannte Haut, ca. 18-20 Jahre alt, ca. 165 cm groß, gekleidet mit einem beige karierten Sakko, gelben Hemd und beiger Hose 2. kurze/ schwarze Haare, braun gebrannte Haut, ca. 18-20 Jahre alt, ca. 165 cm groß, bekleidet mit einem roten T-Shirt und einer Jeans.

Jetzt fahndet die Polizei mit dem Bild der Überwachungskamera nach den Unbekannten.

Hinweise von Zeugen nimmt die Polizei unter der Rufnummer der Kriminalwache 0231 – 132 7441 entgegen.

Drei Einbrüche – ein Mal wurde der Täter gestört und flüchtete ohne Beute

Am Donnerstag drang zwischen 17.30 Uhr und 18 Uhr ein unbekannter Täter in ein Einfamilienhaus an der Nordfeldstraße ein. Er hebelte die Terrassentür auf und durchsuchte das Haus. Nach ersten Feststellungen wurde eine Geldkassette entwendet.

Gegen 17.30 Uhr hebelte ein Unbekannter eine Terrassentür eines Einfamilienhauses am Kurzer Kamp auf. Der dunkelgekleidete, männliche Täter wurde vom zurückkommenden Hausbewohner überrascht und flüchtete unerkannt ohne Beute.

In der Zeit von Freitagmittag vergangener Woche bis Donnerstagnachmittag hebelten Einbrecher eine Seitentür einer Filiale für Gewichtsreduzierung an der Schulstraße auf. Hier entwendeten sie Bargeld.

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Tierfutter auf der A2: 10 Kilometer Stau

Loses Tierfutter fiel am Donnerstagabend auf der A 2 bei Lanstrop von einem Lkw und verursachte einen kilometerlangen Stau.

Der 23-Jährige Fahrer aus Senden war gegen 20 Uhr mit seinem Sattelzug auf der A 2 in Richtung Hannover unterwegs. Ersten Angaben zufolge musste er sein Fahrzeug kurz hinter der Ausfahrt Dortmund-Lanstrop verkehrsbedingt stark abbremsen. Hierbei schwappte ein Teil des geladenen Tierfutters auf die Fahrbahn. Die nachfolgenden Verkehrsteilnehmer konnten jedoch ausweichen.

Während der Reinigungsarbeiten staute sich der Verkehr auf einer Länge bis zu zehn Kilometern.

Den Fahrer erwartet nun eine Ordnungswidrigkeitenanzeige.

Drei Navis und zwei Lenkräder aus vier BMW ausgebaut

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag haben unbekannte Täter mehrere PKW aufgebrochen. Gleich zweimal schlugen sie in der Straße Lanfermannteich zu. Bei zwei BMW wurde die hintere Scheibe eingeschlagen und dann das fest installierte Navi ausgebaut und entwendet. Ebenfalls bei einem BMW in der Straße Drei Finken wurde das Navi ausgebaut, dazu nahmen die Täter auch noch das Sportlenkrad mit. Im Holunderweg bauten die Täter das Lenkrad aus einem BMW aus. Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/ 921-7320 oder 921 0.